



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2023/1999

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

10.01.2023

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	30.01.2023	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Sicherheit schaffen – Beleuchtungslücke an der Dhünn schließen
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 06.01.2023

Anlage/n:

1999 - Antrag

SPD-Fraktion im Bezirk I der Stadt Leverkusen, Hemmelrather Weg 214

Stadt Leverkusen
Frau
Bezirksbürgermeisterin Michaela Di Padova
Friedrich-Ebert-Platz 1

Hemmelrather Weg 214
51377 Leverkusen
Telefon: 01573 5307773
E-Mail: maxhaacke.spd@aol.com

Leverkusen, 06.01.2023

Sicherheit schaffen – Beleuchtungslücke an der Dhünn schließen

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtbezirks I:

Antrag: Die Verwaltung wird beauftragt, den Fuß und Rad weg an der Dhünn zwischen Ankerweg; Alte Heide; Johannes-Kepler-Straße und Schlebuschrath mit Laternen auszustatten.

Diese Laternen werden mit Photovoltaik Paneelen ausgestattet. Ferner werden diese Laternen mit Bewegungsmeldern ausgestattet, um nur „bei Bedarf“ zu leuchten

Begründung: Licht schafft Sicherheit. Besonders im Winter ist es auf nicht asphaltierten Wegen ohne Licht schwierig zu laufen oder Fahrrad zu fahren, ohne in Löcher zu treten oder sich neben dem Weg wieder zu finden. Auch herrscht bei vielen ein ungutes Gefühl, im Dunkeln abgelegene Wege zu gehen.

Die Tierwelt wird in dem Bereich durch die Neubauten in der Johannes-Kepler-Straße durch zusätzliche Lichtemissionen wohl bereits genügend belastet. Um die Tierwelt nicht unnötig zu belasten und um Energie sparen, bedarf es keine Dauerleuchten der Laternen.

Mit Laternen schaffen gleichzeitig Platz für Photovoltaik, welche durch die grüne Energie auch zu einer (kleinen) Einnahmequelle werden.

Mit freundlichen Grüßen



Max Haacke
(Fraktionsvorsitzender)